

## Für bezahlbare Prämien

"Wer soll das bezahlen?" lautete der Titel einer VPOD-Schwyz Veranstaltung im Frühling, an welcher die Schwyzer Parteien ihre Rezepte gegen die steigenden Krankenkassenprämien vorstellten. Karin Schwiter als SP-Vertreterin versprach damals eine Initiative, welche die Prämien auf 10 Prozent eines Familieneinkommens begrenzen solle. Nun ist diese Initiative lanciert und die SP hat in Pfäffikon bereits die ersten Unterschriften gesammelt. Es darf davon ausgegangen werden, dass das Volksbegehren mit den nötigen 100'000 Unterschriften zustande kommt.



Sie wollen die Prämien begrenzen (v.l.): Kantonsrätin Carmen Muffler; Verena Vanomsen, Präsidentin SP Freienbach; Kantonsrätin Prisca Bünter und SP Kantonalpräsident Andreas Marty.